

Anmeldung - Anmeldeschluss 20. Februar 2026

Name		Vorname	
Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)		Geburtsort	
Straße und Hausnummer		PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail	Religion	
Staatsangehörigkeit	Geschlecht : männlich weiblich divers	Muttersprache / Häusliche Umgangssprache	
Erziehungsberechtigte/r oder Betreuer/in (Angabe bis zum 21. Lebensjahr notwendig!)			
Name		Vorname	
Straße und Hausnummer		PLZ, Ort	
Telefon	Ortsteil		

Zweijährige Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent -Klasse 2- Quereinstieg (einjährig oder gemäß §30 Nds. KiTaG 1,5jährig)

Nachweis der Aufnahmevoraussetzungen: *(Zutreffendes bitte ankreuzen!)*

- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss **und**
- eine zweijährige Berufsfachschule – Sozialpädagogik – oder eine gleichwertige fachlich einschlägige Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hat,
- oder**
- eine Hochschulzugangsberechtigung oder einen gleichwertigen Bildungsstand besitzt,
- oder**
- eine durch Bundes- oder Landesrecht geregelte mindestens zweijährigen Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hat
- oder**
- an einer Qualifizierung in der Kindertagespflege im Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden teilgenommen hat und
 - a) mindestens drei Jahre lang als Tagespflegeperson im Umfang von mindestens 50 Prozent einer beruflichen Vollzeitarbeitskraft in einer Kindertageseinrichtung tätig war oder

Hier bitte ein
Lichtbild
einkleben.

Bearbeitungshinweise (Bitte nicht ausfüllen!)

<u>Verwaltung</u> vorfassat	<u>Abteilungsleiter/in</u> Klasse	<u>Klassenlehrer/in</u>	<u>Verwaltung</u> erfasst

Bitte wenden!

- b) an einer Aufbauqualifizierung in der Kindertagespflege im Umfang von 400 Stunden teilgenommen hat und mindestens zwei Jahre lang im Umfang von mindestens 50 Prozent einer beruflichen Vollzeitkraft in einer Kindertageseinrichtung tätig war

oder

- an einer Qualifizierung zur Spielkreisleitung teilgenommen hat und mindestens drei Jahre lang als Spielkreisleitung im Umfang von mindestens 50 Prozent einer beruflichen Vollzeitkraft in einer Kindertageseinrichtung tätig war.
- Ich nehme an der Maßnahme gemäß § 30 Nds. KiTa Gesetz teil.

Mein Betrieb ist: _____

Der Träger des Betriebes ist: _____

Ergänzende Anlagen:

Das **Führungszeugnis NE, der Nachweis des erhöhten Immunschutzes** einschließlich **Immunschutz** gegen **Hepatitis A und Hepatitis B** und die **Zusage** einer von der Schule als geeignet **anerkannten Einrichtung** zur Ableistung der betrieblichen praktischen Ausbildung reiche ich **bis spätestens zu Beginn der praktischen Ausbildung nach**.

Sofern der Abschluss der Berufsausbildung bzw. der beruflichen Tätigkeit noch nicht nachgewiesen werden kann, ist glaubhaft zu machen, dass die Aufnahmevoraussetzungen bei Unterrichtsbeginn erfüllt sein werden (siehe Erklärung auf der letzten Seite).

Die Schulform wird nur eingerichtet, wenn genügend Anmeldungen vorliegen.

Inklusion

Wurde bei Ihnen jemals ein sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt? Nein Ja

Falls nein, fahren Sie bitte mit dem Abschnitt „Besonderheiten“ fort!

Falls ja, bitte ankreuzen: Förderschwerpunkt(e)

- | | |
|---|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung | <input type="checkbox"/> Hören |
| <input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung | <input type="checkbox"/> Sehen |
| <input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung | <input type="checkbox"/> Sprache |
| <input type="checkbox"/> Lernen | |

Bitte ankreuzen, welche der folgenden Maßnahmen bisher bei Ihnen zum Einsatz kam

- Nachteilsausgleich
 Schulbegleitung im Umfang von _____ Stunden
 Individuelle, besondere Förderung

Ist an der BBS eine Schulbegleitung geplant? Ja Nein Noch nicht entschieden

Besonderheiten, die die BBS wissen sollte:

Können Sie ohne fremde Hilfe Treppen steigen? Ja Nein

Weitere Angaben:

An welchen Schulen / Für welche Schulformen haben Sie sich noch angemeldet?

Haben Sie bereits eine andere berufsbildende Schule besucht?

Nein Ja und zwar: Schulform: _____

Schule: _____

Haben Sie zu einem früheren Zeitpunkt an einem Aufnahmeverfahren an dieser oder einer anderen Schulform **erfolglos** teilgenommen?

Nein

Ja und zwar im Schuljahr: _____

Schulform: _____ Ort: _____

Würde die Ablehnung für Sie eine außergewöhnliche Härte bedeuten?

Nein

Ja (Bitte ausführliche Begründung auf gesondertem Blatt hinzufügen!)

Leiden Sie unter einer körperlichen Behinderung?

Nein

Ja

Falls ja, können Sie ohne fremde Hilfe Treppen steigen?

Nein

Ja

Besteht Sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf?

Nein

Ja

Besteht Anspruch auf Nachteilsausgleich?

Nein

Ja

Anlagen: (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang

Beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses der zweijährigen Berufsfachschule Sozialpädagogik

Gegebenenfalls Nachweis über die Hochschulzugangsberechtigung

Gegebenenfalls Ablehnungsbescheide früherer Bewerbungen

Lichtbild

Gegebenenfalls Sonderpädagogisches Fördergutachten

Die Anmeldeunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt! Nicht benötigte Unterlagen werden vernichtet!

Mir ist bewusst, dass mit meiner Anmeldung die BBS I Leer für meine Beschulung wichtige Unterlagen von meiner abgebenden Schule erhalten darf.

Erklärung:

Ich erkläre, dass ich die noch fehlenden Unterlagen für die Aufnahme in die zweijährige Berufsfachschule sozialpädagogische Assistentin/sozialpädagogischer Assistent - Klasse 2 – sofort nach Aushändigung in Form einer beglaubigten Fotokopie nachreichen werde.

Ort, Datum

Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten, Betreuerin